

Nachrichten

Theaterprojekt an der Peter-Pan-Schule

RHEINE. Zwei spannende Tage erlebten die 28 Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 der Peter-Pan-Schule am Standort Rheine. Zu Besuch war die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück mit ihrem präventiven Programm zum Thema „Mein Körper gehört mir“.

An der Förderschule Sprache des Kreises Steinfurt thematisieren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits ab der ersten Klasse mit der Schülerschaft die eigene Gefühlswelt und veranschaulichen mithilfe von präventiven Projekten, wie wichtig es ist, eigene Grenzen klar aufzuzeigen und ihre Gefühle ernst zu nehmen und zu versprachlichen. Auch oder gerade als Schüler oder Schülerin mit einem Förderschwerpunkt Sprache ist es wichtig, zu lernen, sicher zu kommunizieren. Die Peter-Pan-Schule unterrichtet nach den Lehrplänen und Richtlinien der Regelgrundschulen. Überdies finden täglich Sprachtherapien in Einzel- oder Kleingruppen statt. Hier festigen die Schülerinnen und Schüler ihre

Selbstvertrauen im Umgang zu ihren sprachlichen Beeinträchtigungen, die ihnen helfen, über ihre Bedürfnisse, Grenzen und Ängste zu kommunizieren. Dem eigenen Bauchgefühl zu vertrauen ist wichtig.

Immer wieder erleben Kinder körperliche Nähe- und die tut meistens gut. Aber leider wird das kindliche Vertrauen auch ausgenutzt. Und dann verschwimmen die Grenzen zwischen Zärtlichkeit und Missbrauch. Das zu erkennen und sensibel für diese Situationen zu sein, lernen die Schülerinnen und Schüler mithilfe des theaterpädagogischen Angebots.

Die Schauspielerinnen und Schauspieler der Theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück vertiefen die Thematik und beantworten kindgerecht und sensibel Fragen. Dank der Materialien der Theaterwerkstatt Osnabrück und der regelmäßigen Aufführungen greifen die Angebote der Schule und die Veranschaulichung durch das Theaterstück auch nachhaltig gut ineinander.



In einem Theaterprojekt setzten sich Drittklässlerinnen und Drittklässler der Peter-Pan-Schule mit dem Thema „Mein Körper gehört mir“ auseinander.